

## Sitzung des AStA der FHP am 02.07.2018

---

**Zeit:** 18:00 Uhr

**Ort:** Kiepenheuerallee 5, Haus 17, Raum 12

---

### STIMMBERECHTIGTE MITGLIEDER

**Anwesend:** Yvo Bermann, Niki Herden, Paul Klinski, Christian Mosau, Nikolas Ripka, Darius Springer, Julia Ullrich, Markus Klöppner (kommt später)

**Entschuldigt:** Elvira Schneider

**Unentschuldigt:** -

---

### BERATENDE MITGLIEDER

**Anwesend:** Jenni Becker

---

**Sitzungsleitung:** Darius

**Protokoll:** Julia

**Gäst\*innen:** Irina Maslennikova

---

## Tagesordnung

---

### TOP 1: REGULARIEN

**a. Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Die Sitzungsleitung begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit (7 von 9) fest. Die Tagesordnung wird genehmigt.

**b. Protokolle**

I. Das Protokoll vom 18.06.2018 ist nicht so aufschlussreich und soll nochmal ergänzt werden.

### TOP 2: GÄST\*INNEN, ANTRÄGE

a. -

### TOP 3: TERMINE

- 03.07. 15:00–17:00 Vortragsreihe unUmgänglich: Klassismus
- 03.07. 15:00 Verleihung Landeslehrpreis 2018, Potsdam Museum (bis 26.06.)
- 04.07. 12:00 Grundsteinlegung Wohnheim Golm StuWe (Niko, Christian, Julia gehen hin)
- 06.07. 14:00 Gremienvernetzungstreffen (Darius geht hin)
- 10.07. 15:00–17:00 Vortragsreihe unUmgänglich: Ableismus
- 11.07. 17:00 Abschiedsgrillen Gremien (Christian, Niko)
- 20.–21.07. Werkschau (Ausstellungstaskforce)
- 03.–05.08. 60. MV des fzs in Potsdam #fzs60
- 01.09. Casino 25 Jahre Jubiläum

### TOP 4: AKTUELLES

a. -

## TOP 5: REFERATE

### a. Antirassismus

#### I. Antrag Senat

Es gab wohl ein Missverständnis bei der Einreichung des Antrags. Der Antrag wird dann für die kommende Sitzung erneut gestellt. Evtl. wird dieses Missverständnis bereits in der kommenden Sitzung angesprochen.

#### II. Fr. Reich Gespräch (kurz)

Darius hatte ein Gespräch mit der Kanzlerin. Unter anderem kam das AGG zur Sprache. Sie hält ihre Rolle nicht für geeignet und signalisierte Bereitschaft, diese Funktion abzugeben. Fr. Reich hält es für denkbar die AGG-Stelle mit einem AStA-Referat zu koppeln und als SHK-Stelle auszustatten. Dazu bittet sie um Rückmeldung aus dem AStA. Darüber hinaus war die Beklebung und Beschmutzung von Wänden in Toiletten usw. Thema. Hier hat sie die Idee eingebracht, alternative „Orte der Verwirklichung“ zu schaffen. Auch dazu wird auf eine Rückmeldung gewartet, bis 26. Juli (nach ihrem Urlaub).

Der AStA hält wenig bis gar nichts von der Idee, die AGG-Stelle mit einer SHK-Stelle zu koppeln, da es im AStA um die studentische Selbstverwaltung geht.

Niko und Darius bearbeiten das.

### b. Casino, Kultur und Sport

#### I. Gaststättenanmeldung Casino

Es gab einen Brief von der Bußgeldstelle, wegen des Casino-Ausschanks. Es gäbe wohl keine Genehmigung dazu. Es wurde nun auf der Webseite nochmal deutlich gemacht, dass der Ausschank nur für Studierende gilt und nicht an die breite Öffentlichkeit. Das zu zahlende Bußgeld soll 55 € betragen. Widerspruch kann noch eingelegt werden. Jetzt steht wieder die Frage im Raum, ob es nicht doch eine gesetzliche / gewerbliche Ausschankregelung geben soll? Dazu müsste sich eine natürliche Person namentlich eintragen.

Yvo tritt mit dem zuständigen Sachbearbeiter Herr Rosenfeld in Kontakt und versucht Handlungsoptionen zu erörtern.

#### II. Brandschutz Haus 17

Es gab im Casino bereits eine Brandschutzbegehung mit Herrn Rosin. Das gleiche soll nun für den „Gremien“-Gebäudeteil passieren. Markus und Niko setzen sich dazu mit Herrn Rosin in Kontakt und werden Brandschutzbeauftragte. Evtl. sollten auch StuRen einbezogen werden? Markus sucht auch dort Kontakt.

#### III. Ideenaufwurf Sternfassadenelemente (bis 20. Juli)

Yvo möchte gerne die Unterstützung des AStA einholen zu 2 Ideen bezüglich der Sternfassadenelemente. Das Casino unterstützt den Vorschlag bereits. Markus sieht das als Chance für ein gemeinsames Projekt von AStA und Casino, um z.B. die Kommunikation zu stärken. Yvos Vorschläge sind zum einen die Giebelseite zum Parkplatz hin mit den Sternen zu verkleiden und im Veranstaltungsraum ein beleuchtetes Element anzubringen. Yvo hat den Segen des AStA und schreibt eine Mail.

#### IV. Backstage Werkschau im Co-Working-Space?

Der Raum wird zur Werkschau zur Verfügung gestellt.

#### V. Theaterflattrate Beschluss

Protokoll vom 11.6.: *“Entscheidung darüber wird vertagt, wenn mehr AStA-Mitglieder anwesend sind”*

**Der AStA beschließt, die Theaterflattrate anzunehmen und mit dem Hans-Otto-Theater bzw. dem Studentenwerk zu kooperieren. Dies ist zunächst befristet auf ein Probejahr. (5/1/1)**

### **c. Campus, Verkehr und Umwelt**

#### **I. Sperrung von Duschen (Anlage)**

Es könnte eine Art Kampagne zum ordentlichen Umgang mit Gemeinschaftsdingen geben. Ziel: Steigerung der Akzeptanz. Es geht prinzipiell um die Toiletten für Menschen mit Beeinträchtigungen. Dies sollte auch thematisiert werden. Kommunikation in Richtung der Studierenden UND in Richtung der Hochschulleitung, dass Toiletten/Duschen nicht gesperrt werden können. Weiteres wird beim GVT mit den StuRen besprochen. Niko antwortet Birgit Türk und Wally Geisler.

#### **II. Verwaltungsrat StuWe**

Für die neue Amtszeit müssen wir neue studentische Vertreter\*innen entsenden.

**Der AStA beschließt Karl Borowski als Verwaltungsratsmitglied des Studentenwerks Potsdam zu entsenden. (7/0/1)**

**Der AStA beschließt Christian Mosau als stellvertretendes Verwaltungsratsmitglied des Studentenwerks Potsdam zu entsenden. (7/0/1)**

#### **III. Problem Schließfächer für Studis (Reminder: Anfrage bei VV)**

Wird eher als fachbereichsinternes Thema gesehen. Wir unterstützen ggf. Anfragen in den Fachbereichen. Eine weitere Idee wäre es, gegen Ende des Semesters immer nach dem Stand der Schließfächer zu fragen, um evtl. nicht benutzte Fächer wieder frei zu räumen.

#### **IV. Geänderte Öffnungszeiten Studien-Info-Service**

Fr. Glasemann hat Niko berichtet, dass die Sprechzeiten von Fr. Colditz sich geändert haben. Mittwochvormittag werden sie keine Sprechzeiten mehr anbieten, auf Grund von internen Terminen.

### **d. Finanzen**

#### **I. keine Wortmeldungen**

### **e. Gleichstellung, Soziales und politische Bildung**

#### **I. Ideenaufwurf Gleichstellungskonzept (bis 18. Juli)**

Kam per Mail von Sandra Cartes. Sollten Ideen gesammelt vom AStA kommen? Darius erstellt einen Entwurf zu Intersektionalität und nicht-binären Personen und postet ihn auf Slack. Familienfreundlichkeit wäre ein weiterer Schwerpunkt.

#### **II. Plakate Awareness-Team**

Niki hat Entwürfe zum Werben für das Awareness-Team vorgestellt.

### **f. Hochschulpolitik**

#### **I. Überwachung von „inaktiven Studierenden“**

Die Hochschulleitung hat über das Prüfungsamt eine Mail an alle Dekanate geschickt mit der Bitte, immatrikulierte Studierende, die ein Jahr lang keine Leistung erbracht haben, zu einem Gespräch einzuladen. Das Thema wird auf dem kommenden GVT thematisiert. Im Beratungskontext wäre diese Vorgehensweise nachvollziehbar und unter bestimmten Umständen auch sinnvoll. Als reine Maßnahme der Hochschulleitung, um die Einhaltung der Regelstudienzeit bei Studierenden sicherzustellen, wird diese Vorgehensweise als sehr kritisch gesehen.

Niko formuliert anschließend ein Schreiben und stellt das dem AStA wieder vor.

#### **II. #fzs60**

Der aktuelle Stand der Planung wird besprochen.

### **g. Internationales**

#### **I. keine Wortmeldungen**

**h. Öffentlichkeitsarbeit**

- I. keine Wortmeldungen

**i. Studium und Lehre**

- I. keine Wortmeldungen

**TOP 6: SONSTIGES**

**a. Neuer Name für die Nachhaltigkeitsinitiative**

Vorschläge:

- Aufbruch ins Grüne
- Campuswandler
- Grünwandler
- CampusGrün
- Grünzeug
- Grüner Aufbruch
- Campusgestalter
- FINE (Fachhochschul-Initiative für nachhaltige Entwicklung)
- iNaktion
- Naistuf Potsdam (Nachhaltigkeitsinitiative der Studierenden der Fachhochschule)

**b. Interner Kalender AStA**

Paul hat recherchiert zu der Kalenderfunktion in incom und es funktioniert. Ab jetzt können wir unsere Termine via incom verwalten.

**TOP 7: ENDE DER SITZUNG**

Darius bedankt sich bei den Anwesenden und schließt die Sitzung um 20:13 Uhr.

<b>Für das Protokoll:</b>	<b>Sitzungsleitung:</b>
gez.	gez.

**Abkürzungen:**

AG = Arbeitsgruppe

BrandStuVe = Brandenburgische Studierendenvertretung

BLRK = Brandenburgische Landesrektorenkonferenz

FB 1 = Fachbereich Sozial- und Bildungswissenschaften

FB 2 = Fachbereich Stadt | Bau | Kultur

FB 3 = Fachbereich Bauingenieurwesen

FB 4 = Fachbereich Design

FB 5 = Fachbereich Informationswissenschaften

FBR = Fachbereichsrat

FHP oder FH;P = Fachhochschule Potsdam

fzs = Freier Zusammenschluss von Student\*innenschaften

KuZe = studentisches Kulturzentrum Potsdam

MWFK = Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg

MV = Mitgliederversammlung

SHK = Studentische Hilfskraft (Student\*in ohne Hochschulabschluss)

SKSL = Ständige Kommission für Studium und Lehre

StuRa = Studierendenrat

StuWe = Studentenwerk Potsdam

UP = Uni Potsdam

VV = Vollversammlung

VP = studentische\*r Vizepräsident\*in

WHK = Wissenschaftliche Hilfskraft (Student\*in mit erstem Hochschulabschluss)